

KOMMISSION FÜR BAYERISCHE LANDESGESCHICHTE
BEI DER BAYERISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
MÜNCHEN

**Historischer Atlas von Bayern – Historisches Ortsnamenbuch von Bayern
Studien zur bayerischen Verfassungs- und Sozialgeschichte
Materialien zur bayerischen Landesgeschichte**

**Auslieferung: Verlag Michael Laßleben, Lange Gasse 19, 93183 Kallmünz
Telefon (09473) 205, Telefax (09473) 8357**

E-Mail: Druckerei@Oberpfalzverlag-Lassleben.de – Internet: www.Oberpfalzverlag-Lassleben.de

STUDIEN ZUR BAYERISCHEN VERFASSUNGS- UND
SOZIALGESCHICHTE

Diese Reihe faßt die allgemeineren Ergebnisse der Atlasforschung zusammen und bringt sie gesondert zur Darstellung.

- Bd. 3: Der Staat des Deutschmeisters. Studien zu einer Geschichte des Deutschen Ordens im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation. Von Hanns Hubert Hofmann. 1964. XV, 580 S., 3 Kt. € 23.–. ISBN 376969855 X.
- Bd. 6: Plansiedlungen auf der südlichen Frankenalb. Von Friedrich Eigler. 1975. XXIV, 483 S. € 34.–. ISBN 376969893 2.
- Bd. 7: Staatshaushalt, Stände und „Gemeiner Nutzen“ in Bayern 1500–1615. Von Helmut Rankl. 1976. X, 220 S. € 16.–. ISBN 376969903 3.
- Bd. 8: Geld als Instrument europäischer Machtpolitik im Zeitalter des Merkantilismus. Von Peter Claus Hartmann. 1978. XI, 284 S. € 28.–. ISBN 376969918 1.
- Bd. 9: Bürgerliche Gesellschaft und Revolution. Von Florian Simhart. 1978, IX, 220 S. € 16.–. ISBN 376969921 1.
- Bd. 10: Die Hofmarken Jettenbach und Aschau in der frühen Neuzeit. Von Stephan Kellner. 1986. XV, 201 S., 7 Abb., 1 Beilage. € 18.–. ISBN 376969937 8.
- Bd. 11: Die Integration der Gemeinden in den modernen bayerischen Staat. Von Josef A. Weiss. 1986. XXX, 268 S. € 31.–. ISBN 376969938 6.
- Bd. 12: Moosburg. Rechtsentwicklung, Rechtsprechung und Verwaltung in einem niederbayerischen Landgericht. Von Sebastian Hiereth. 1986. XV, 268 S., 1 Kartenbeilage. € 21.–. ISBN 376969939 4.
- Bd. 13: Das erste Salbuch des Hochstifts Würzburg. Von Dieter Rödel. 1987. XVI, 166 S. € 15.–. ISBN 376969942 4.
- Bd. 14: Verwaltung, Stände und Finanzen. Studien zu Staatsaufbau und Staatsentwicklung Bayerns unter dem späteren Absolutismus. Von Manfred Rauh. 1988. XXXIV, 296 S. € 25.–. ISBN 376969943 2.
- Bd. 15: Die Herrschaften Hohenaschau-Wildenwart und Tutzing-Pähl 1808–1818. Untersuchung zu den Folgen der bayerischen Adelspolitik unter Montgelas. Von Maria Carola Schimke. 1995. XVIII, 125 S., 4 Abb. € 14.–. ISBN 376969944 0.
- Bd. 16: Landeshoheit. Beiträge zur Entstehung, Ausformung und Typologie eines Verfassungselements des römisch-deutschen Reiches. Herausgegeben von Erwin Riedenaier. 1994. XXXI, 294 S., 10 Abb., 2 Kt. € 33.–. ISBN 376969691 3.
- Bd. 17/I u. II: Landvolk und Frühmoderner Staat in Bayern 1400–1800. Von Helmut Rankl. 1999. LXXIV und 1321 S. 128 Tab. € 50.–. ISBN 376969697 2. *Vergiffen.*
- Bd. 18: Aschheim und Dornach. Eine Mikroanalyse zweier altbayerischer Dörfer bis zum Jahr 1800. Von Rainhard Riepertinger. 2000. XXXIV und 555 Seiten mit 4 Kunstdruckabb. € 40.–. ISBN 376969703 0.
- Bd. 19/I u. II: Geistlicher Staat und Altes Reich. Frühneuzeitliche Herrschaftsformen, Administration und Hofhaltung im Augsburger Fürstbistum. Von Wolfgang Wüst. 2001. LXII und 930 Seiten. € 60.–. ISBN 376969709 X.

- Bd. 21: Die Landstände in den zollerischen Fürstentümern Ansbach und Kulmbach im 16. Jahrhundert. Von Monika Schaupp. 2004. LI und 499 Seiten. € 36.–. ISBN 3 7696 6871 5.
- Bd. 22: St. Zeno in Reichenhall. Geschichte des Augustiner-Chorherrenstifts von der Gründung bis zur Säkularisation. Von Johannes Lang. 2009. XXVIII u. 396 Seiten. € 48.–. ISBN 978 3 7696 6878 0.
- Bd. 24: Die Hofmark Eurasburg. Ein Beitrag zur Geschichte der bayerischen Hofmark. Von Klaus Kopfmann. 2005. LI und 593 Seiten. € 29.–. *Vergriffen*.
- Bd. 25: Das Pfalzgrafenamt in Bayern im Frühen und Hohen Mittelalter. Von Christof Paulus. 2007. LVI und 429 Seiten. € 52.–. ISBN 978 3 7696 6875 9.
- Bd. 26: Adelige Lebenswelt in Bayern im 18. Jahrhundert. Die Tage- und Ausgabenbücher des Freiherrn Sebastian von Pernler von Hurlach und Leutstetten (1718–1772). Von Barbara Kink. XIV und 398 Seiten. € 42.–. ISBN 978 3 7696 6876 6.
- Bd. 27: Die bayerische Landschaft (1715–1740). Organisation, Tätigkeit und Wirkungskreis der landständischen Vertretung im Kurfürstentum Bayern. Mit einem Verzeichnis der ständischen Amtsträger der bayerischen Landschaft 1692–1808. Von Thomas Paringer. 2007. LI und 471 Seiten. € 44.–. ISBN 978 3 7696 6877 3.
- Bd. 28: Altbayerische Kleinstädte im Spiegel landesherrlicher Erhebungen des 17. und 18. Jahrhunderts. Erding, Rosenheim, Trostberg und Murnau. Von Helmut Rankl. 2012. XXX und 233 Seiten. € 36.–. ISBN 978 3 7696 6879 7.
- Bd. 29: Bayerns Weg zur parlamentarischen Demokratie. Die Entstehung der Bamberger Verfassung vom 14. August 1919. Von Wolfgang Ehberger. 2013. XC und 419 Seiten. € 62.–. ISBN 978 3 7696 6659 5.
- Bd. 30: Das Lehenswesen Herzog Heinrich XVI. des Reichen von Bayern-Landshut. Von Matthias Bader. 2013. XIII und 303 Seiten. € 46.–. ISBN 978 3 7696 6660 1.
- Bd. 31: Niederadel im Spessart. Adelsgeschichte im Spiegel des spätmittelalterlichen Lehenswesens. Von Florian Huggenberger. 2016. XXXVI und 497 Seiten. € 49.–. ISBN 978 3 7696 6661 8. *Vergriffen*.
- Bd. 32: Kartographie, Chorographie und Territorialverwaltung um 1600. Die Pfalz-Neuburgische Landesaufnahme 1579/84–1604. Von Sarah Hadry. 2020. 204 Seiten. € 39.–. ISBN 978 3 7696 6662 5.
- Bd. 33: Die oberpfälzischen Reichsstädte auf dem Rastätter Friedenskongress 1797–1799. Von Thomas Bregler. 2020. 562 Seiten. € 49.–. ISBN 978 3 7696 6663 2.
- Bd. 34: Die Städte und Märkte des Rentamts Landshut 1600–1818. Niederbayerisches Bürgertum in Staat, Gesellschaft und Wirtschaft der Frühmoderne. Von Helmut Rankl. Bd. 1: 738 S., Bd. 2: 476 S. mit 3 Beilagen. € 49.–. ISBN 978 3 7696 6664 9.

MATERIALIEN ZUR BAYER. LANDESGESCHICHTE

Die Reihe der Materialien zur bayerischen Landesgeschichte ist aus dem Bedürfnis entstanden, Handreichungen und Forschungshilfen für die unmittelbaren Aufgaben der Kommission bereitzustellen.

Band 1–6 Signate König Ludwigs I. 1825–1848 á € 31.–, ISBN 3 7696 0401 6 bis 0406 7
Registerband 519 S., € 20.–, 3 7696 0412 1

Band 7: Die bayerischen Landstände 1313/40–1807. Von Heinz Lieberich. 238 Seiten. 1990. € 14.–. ISBN 3 7696 0407 5.

Band 8: Maße und Gewichte im Hochstift Würzburg vom 16. bis zum 19. Jahrhundert. Von Gabriele Hendges. 181 Seiten. 1989. € 10.–. ISBN 3 7696 0408 3.

Band 9: Unterschichten in Bayer. Quellen des 8. bis 11. Jahrhunderts. Von Michael Banzhaf. 278 S. 1991. € 18.–. ISBN 3 7696 0409 1.

Band 10: Die bayerischen Gesandten 1799–1871. Von Jochen Rudschies. 324 Seiten, 172 Statistiken, 4 Graphiken. 1993. € 31.–. ISBN 3 7696 0410 5.

- Band 11: Quellen zur Verfassungs-, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte bayerischer Städte in Spätmittelalter und früher Neuzeit. Festgabe für Wilhelm Störmer zum 65. Geburtstag. 472 Seiten. 1993. € 31.–. ISBN 3 7696 0411 3.
- Band 12: Signate König Ludwigs I. Register. 519 Seiten. 1997. € 20.–. 3 7696 0412 1.
- Band 13: Nominum Gratia. Namenforschung in Bayern und Nachbarländern. Festgabe für Wolf-Armin Freiherr von Reitzenstein zum 60. Geburtstag. 299 Seiten. 2001. € 20.–. ISBN 3 7696 0413 X.
- Band 14: Pressepolitik und Preßpolizei in Bayern unter der Regierung von König Maximilian II. Von Stefan Spiegel. XXXIX und 498 Seiten, 13 Abbildungen. 2001. € 32.–. ISBN 3 7696 0414 8.
- Band 15: Zigeuner in Altbayern 1871–1914. Eine sozial-, wirtschafts- und verwaltungsgeschichtliche Untersuchung der bayerischen Zigeunerpolitik. Von Angelika Albrecht. 2002. XXIV und 426 Seiten. € 24.–. ISBN 3 7696 0415 6.
- Band 16: Konrad Krafft von Dellmensingen (1862–1953). Porträt eines bayerischen Offiziers. Von Thomas Müller. 2002. XXIV und 598 Seiten mit 8 Kunstdruckabbildungen. € 42.–. ISBN 3 7696 0416 4.
- Band 17: Adelige Standesherrschaft im Vormärz. Die Tagebücher des Grafen Carl von Giech 1795–1863. Von Uta von Pezold. 2003. XIV und 252 Seiten mit 15 Abb. € 18.–. ISBN 3 7696 0417 2.
- Band 18: Das Lererbuch. Ein Münchner Kaufmannsbuch des 15. Jahrhunderts. Von Ingo Schwab. 2005. XI u. 19* und 322 Seiten, 4 Abb., 1 Karte. € 30.–. ISBN 3 7696 0418 0.
- Band 19: Residenz- und Bürgerstadt Neuburg an der Donau. Quellen zur Einwohnerschaft und Sozialstruktur zu Beginn des 17. Jahrhunderts. Herausgegeben von Maximiliana Kocher, Ferdinand Kramer und Markus Nadler. 2005. XVII und 152 Seiten, 35 Abb. € 9.–. ISBN 3 7696 0419 9. *Vergriffen.*
- Band 20: Regensburg–Straubing–Bogen. Studien zur mittelalterlichen Namenüberlieferung im ostbayerischen Donaauraum, 1. Teil: unkomponierte Namen. Von Michael Prinz. 2007. CVL und 493 Seiten. € 52.–. ISBN 978 3 7696 0420 7.
- Band 21: Der bayerische Landtag 1918/19 bis 1933. Wahlvorschläge – Zusammensetzung – Biographien. Von Joachim Lilla. 2008. XLI und 618 Seiten. € 42.–. ISBN 978 3 7696 0421 4.
- Band 22: Leichenpredigten für Prälaten der Barock- und Aufklärungszeit. Von Georg Schrott. 2012. L und 350 Seiten. € 35.–. ISBN 978 3 7696 0422 1.
- Band 23: Die Benediktinerabtei St. Petrus und St. Dionysius in Banz. Von Alfred Wendehorst. 2009. XII und 296 S., 8 Abb., € 38.–. ISBN 978 3 7696 0423 8.
- Band 24: Der Adjutant. Ludwig Freiherr von und zu der Tann-Rathsamhausen (1815–1881) zwischen Bayern und Preußen. Von Joachim Peter. 2012. XLVI und 240 Seiten. € 35.–. ISBN 978 3 7696 0424 5. *Vergriffen.*
- Band 25: Kupferstiche im Dienste politischer Propaganda. Die „Bavaria Sancta et Pia“ des Paters Matthäus Rader SJ. Von Matthias Mayerhofer. 2012. XXVIII und 307 Seiten. 83 Abbildungen. € 42.–. ISBN 978 3 7696 0425 2.
- Band 26: Zwei Münzfunde der napoleonischen Zeit aus Amberg. Von Hubert Emmerig. 2012. IX und 151 S., 33 Abb., 1 CD. € 35.–. ISBN 978 3 7696 0426 9.
- Band 27: Rußland, die bayerische Erbfolge und der Friede von Teschen. Von G. A. Nersesov. Übersetzt aus dem Russischen und kommentiert von Claus Scharf. LXV und 231 Seiten. € 78.–. ISBN 978 3 7696 0427 6.
- Band 28: Hals zwischen Passau und dem Reich. Quellen und Studien zu einer Grafenschaft an der Ilz. Von Franz-Reiner Erkens. 2023. 168 Seiten und 14 Tafeln. € 35.–. ISBN 978 3 7696 0428 3.

Zum Historischen Atlas von Bayern

Der Historische Atlas von Bayern ist eine topographische Landesbeschreibung Bayerns, welche die Besitz-, Herrschafts- und Verwaltungsstruktur des gesamten Landes vom Mittelalter bis zur neuesten Zeit statistisch darstellt und kartographisch dokumentiert. Der Atlas wird in Einzelbänden bearbeitet und herausgegeben, die im altbayerischen Teil (Regierungsbezirke Oberbayern, Niederbayern und Oberpfalz) der alten (um 1800 geltenden) Landgerichtseinteilung und in den fränkischen und schwäbischen Landesteilen der neueren Landkreisorganisation (wie sie bis 1972 bestand) folgen. Die einzelnen Bände erhalten Angaben über die Grundherrschaft und die Gerichtszugehörigkeit für die Anwesen in jedem Ort nach dem Status des 18. Jahrhunderts, die Darstellung der Organisation der politischen Gemeinden im 19. Jahrhundert und der Gerichts- und Verwaltungsorganisation seit 1800 sowie einen einführenden Text über die Entwicklung der Herrschafts- und Kirchenorganisation. Seit den 1970er Jahren wurde die „Einleitung“ zum eigentlichen Hauptteil der Atlas-Bände, die nunmehr in vielen Fällen eine umfassende Geschichte des Untersuchungsraumes bietet. Die Bezirke der älteren Hoch- und Niedergerichtsbarkeit werden auf Landkarten (meist im Maßstab 1:100 000) dargestellt. Zusammen mit dem Historischen Ortsnamenbuch von Bayern ergibt der Atlas eine umfassende Landesbeschreibung.

Im Rahmen der „Bayerischen Landesbibliothek Online“ (www.bayerische-landesbibliothek-online.de) sind die vergriffenen Bände im Internet mit Recherchefunktionen verfügbar.

Zum Historischen Ortsnamenbuch von Bayern

Im Historischen Ortsnamenbuch von Bayern soll für alle bestehenden und abgegangenen Orte, von der Einöde bis zur Großstadt, die Entwicklung der Ortsnamen und der Siedlungsgeschichte und die sprachlich-namenkundliche Deutung dokumentiert werden. Die Bände behandeln jeweils einen Landkreis entsprechend der Verwaltungsgliederung vor der Gebietsreform von 1972. Ausführliche Ortsartikel listen die siedlungsgeschichtlich und namenkundlich wichtigen Überlieferungsbelege auf, erklären die Bedeutung des Ortsnamens und stellen die Zusammenhänge mit der Siedlungsgeschichte her.

Verzeichnis von HAB und HOB unter www.oberpfalzverlag-lassleben.de bzw. beim Verlag Laßleben (siehe Seite 1).